HAFTPUTZGIPS

Produktbeschreibung	Unio-Plus Haftputzgips ist ein Gipsleicht-Putztrockenmörtel B4/20/2 nach DIN EN 13279-1 zum Glätten für die Handverarbeitung und entspricht der Mörtelgruppe P IV nach DIN V 18550. Unio-Plus Haftputzgips zeichnet sich durch hohe Ergiebigkeit, sehr gute Haftung und gute Glättfähigkeit aus.
Anwendungsgebiet	Unio-Plus Haftputzgips eignet sich als einlagiger Haftputzgips auf allen üblichen Decken und Wandflächen aus Beton und Mauerwerk im Innenbereich. Auch für Renovier-, Reparatur- und Beiputzarbeiten geeignet. Für den Einsatz in häuslichen Küchen und Bädern gemäß DIN V 18550 zugelassen. Im Übrigen VOB Teil C, DIN 18350 beachten!
Materialverbrauch	Putzdicke: 10 mm ca. 7,7 kg/m² ca. 3,25 m²/Sack 25 kg/Sack *Putzdicke: einlagig 5 bis 25 mm.
Verarbeitung	Der Untergrund muss trocken, saug- und tragfähig, formstabil, staub und frostfrei sein. Sinterschichten, Rückstände und Verunreinigungen jeder Art beseitigen. Korrodierbare und oxydierbare Metallteile vor dem Putzen mit Korrosionsschutz versehen. Beton muss mindestens 4 Wochen getrocknet sein und seine Restfeuchte muss unter 3 % (laut CM-Messung) liegen. Bei schwach saugenden Untergründen, wie Beton, ist eine Vorbehandlung mit Unio-Plus Betonkontakt zu empfehlen. Stark saugende Untergründe mit Unio-Plus Aufbrennsperre vorbehandeln. Generell sind die Bestimmungen der VOB und der einschlägigen Normen für die vorhandenen Untergründe zu beachten. Bei Putzträgern sind die Herstellervorschriften zu beachten. Unio-Plus Haftputzgips mit ca. 15-17 Litern sauberem Wasser pro Sack knollenfrei und ohne Beimischung von Fremdmaterial anrühren. Innerhalb von 20 Minuten das Material aufziehen und ebnen. Nach dem Anziehen die Oberfläche leicht annässen, filzen und glätten. Oberfläche auch frei strukturierbar. Die Verarbeitungszeit beträgt je nach Putzgrund und Witterungsbedingungen ca. 60 Minuten. Nach Fertigstellung des Innenputzes ist Querlüftung erforderlich, um überschüssige Feuchte abzuführen. Bei Beton-Deckenplatten die Putzflächen an den Rändern, sobald der Putz abbindet, senkrecht einschneiden. Gefäße und Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht mit anderen Produkten mischen. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C. Hohe Temperaturen, Durchzug, verschmutzes Werkzeug oder verschmutztes Wasser können die Verarbeitungseigenschaften erheblich beeinträchtigen.
Technische Daten	Wasserbedarf: ca. 15-17 l/Sack Druckfestigkeit: > 2,5 N/mm² Ergiebigkeit: ca. 1.300 l/t Wärmeleitfähigkeit: ca. 0,28 W/mK Wasseraufnahmekoeffizient: entfällt Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ: ca. 5
Lagerung	Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, ca. 6 Monate.
Lieferform	In Papiersäcken à 25 kg 40 Sack/Palette

Technisches Merkblatt

Besonders zu beachten	Der frisch aufgebrachte Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Wind bzw. hohe Temperaturen sowie vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C sowie zu erwartenden Nachtfrösten. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Die gültigen Normen und die entsprechenden Merkblätter der Verbände (z. B. www.gips.de) sind unbedingt bei der Putzausführung zu beachten.
Sicherheitsratschläge	Unio-Plus Haftputzgips enthält Kalk und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: GHS Ätzwirkung, Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Gesichtsschutz tragen, Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. EG-Sicherheitsdatenblatt unbedingt beachten. Eventuelle Materialspritzer sofort mit Wasser abwaschen.
Entsorgung	Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.
Qualitätskontrolle	Alle unsere Produkte werden im Labor ständig eigen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen dienen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richtlinien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.